

ERGEBNISPROTOKOLL

SITZUNG DES STADTTEILBEIRATES MESUM

Datum der Sitzung: 22. Mai 2013

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 21.45 Uhr

Ort: Gaststätte „Zum Schwan“, Rheiner Str. 22, 48432 Rheine-Mesum

Berichterstatter (Gäste): Dieter Fühner – Vorsitzender Jugendhilfeausschuss
Raimund Gausmann – Stadt Rheine, Fachbereichsleiter Jugend, Familie und Soziales
Leiterinnen der ortsansässigen Kindergärten

Lfd. Nr.	Thema	Diskussionsergebnis	Verantwortliche	Termin
1	Begrüßung durch den Vorsitzenden Rudolf Kölling-Gröning	Mit Stolz berichtete der Vorsitzende, dass der Südraum eine weiterführende Schule erhält.	In der Don-Bosco-Hauptschule wird vom Schuljahr 2013/2014 eine dreizügige Sekundarschule eingerichtet.	Kommt es in Mesum und im Südraum Rheine bald zu einem Engpass bei der Betreuung der U3-Kinder? Besteht die Möglichkeit einer Tagespflege?
2	Tagesordnung: - Kindergartensituation im Südraum Rheine -	Lt. Herrn Fühner können in Mesum Kinder in drei Tagesstätten (St. Josef, St. Marien und Lummerland) in zehn Gruppen in drei verschiedenen Gruppenformen betreut werden. Stadt und Träger der Kitas sind der Meinung: "Frühkindliche Bildung fängt im Kindergarten an – und nicht erst in der Schule". Rechtsanspruch auf einen Kita-Platz:	Die beiden kath. Einrichtungen haben 96 bzw. 95 Betreuungsplätze, Kita Lummerland Ev. Jugendhilfe 39 Plätze. Im nächsten Kindergartenjahr werden in St. Josef vier, in St. Marien 10, im Lummerland 8 U3-Kinder betreut. Überall ist der Bedarf größer und es stehen Kinder auf Wartelisten.	Bei der Sanierung St. Marien hat das Land deutlich zurückgefahren. Diese ist daher leider nicht zum Tragen gekommen.

Lfd. Nr.	Thema	Diskussionsergebnis	Verantwortliche	Termin
		<p>1997 – ab 3. Jahr 2008 – ab 1. Jahr Stichtag 1. August 2013 Rechtsanspruch Betreuung U3-Kinder (Pflichtaufgabe der Stadt).</p>	<p>Sämtliche Ü3-Kinder sind indes versorgt.</p>	
		<p>Lt. Herrn Gausmann wird die Nutzung der Tageseinrichtungen intensiver. Unter dem demografischen Gesichtspunkt sind heute oft beide Elternteile berufstätig. Dauerhaft wird es nicht möglich sein, Plätze in fußläufiger Entfernung zum Elternhaus anzubieten. Großräumiges Denken ist gefragt. Potentielle Erweiterungsmöglichkeiten gibt's halt nicht eben um die Ecke. Aber auch in Hauenhorst fehlen Plätze und bis 2016 ist alles voll.</p>	<p>Im Vergleich zu anderen Kommunen ist die Zahl der Kinder gestiegen. Im Südraum hat sich die Zahl auf einem hohen Niveau stabilisiert. Tagesaktuell: Bis zum 1.8.2014 müssen 60 neue Plätze für den gesamten Südraum geschaffen werden. Davon 18 U3. Politisches Gremium hat noch keine Kenntnis, daher Standort noch nicht bekannt.</p>	<p>Für alle 3 Planbezirke gilt: Ü3 – Bildung und Betreuung; U3 Tagespflege und Tagesmütter.</p>
		<p>Kindergartenbedarfsplanung, so Fühner, ist eine wissenschaftliche Arbeit für den gesamten Südraum. Wo liegt der Bedarf? Bewegungen sind gemeinschaftlich zu lösen.</p>	<p>Fehlende U3-Betreuungsplätze sollen durch Tagesmütter aufgefangen werden. Aber wo sind hier in Mesum denn die Tagesmütter? fragten die Leiterinnen aller Kitas!</p>	<p>Es gibt nicht ausreichend Plätze in der Tagespflege und bei U3 muss unbedingt das Personal erhöht werden.</p>
		<p>Besonders die Referenten baten darum, im sozialen Umfeld für die Tätigkeit als Tagesmutter/-vater zu werben. „Meldet Euch!!“</p>	<p>Sie versicherten, es sei eine spannende Aufgabe und verwiesen auf Kurse, die der Jugend- und Familiendienst (JFD) und die Familienbildungsstätte (FBS) regelmäßig anbieten.</p>	<p>Sinnvoll: Raimund Gausmann erstellt eine aktuelle Adressenliste aller bekannten Tagesmütter und lässt sie den Kindergärten zukommen.</p>

Lfd. Nr.	Thema	Diskussionsergebnis	Verantwortliche	Termin